

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2481/2020**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 09.10.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Gießener LINKE

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

Bessere Nutzung der Regenwasseranlagen

- Antrag der Fraktion Gießener LINKE vom 09.10.2020 -

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, sich dafür einzusetzen,

- dass der Verbrauch von Trinkwasser durch die Nutzung von Regenwasser zukünftig stärker verringert wird,
- dass die bei Neubauten vorgeschriebenen Regenwasseranlagen möglichst zur Bereitstellung von Brauchwasser zu dienen haben, das in erster Linie im Gebäude z. B. für die Toilettenspülung verwendet werden soll,

und zu prüfen,

- ob bei Neubauten der Einbau eines 2. Leitungssystems für Brauchwasser verpflichtend gemacht werden kann.“

Begründung:

Dem Bericht des Magistrats vom 3. März 2020 aufgrund des Antrages der Fraktion Gießener Linke vom 02.09.2019 zu Regenwasseranlagen - STV/1839/2019 ist zu entnehmen, dass die Stadt für Neubauten zwar seit 2013 Regenwasseranlagen vorschreibt, dass die Stadt aber keine Vorgaben macht, dass diese Anlagen zur Bereitstellung von Brauchwasser dienen oder dass sie regelmäßig gewartet werden, nicht einmal, dass sie überhaupt in Betrieb genommen werden.

Deswegen bewirken die zahlreichen Regenwasseranlagen in Gießen bisher keine bedeutsame Verringerung des Trinkwasserverbrauchs.

Michael Janitzki